



Halbjahresbericht zum 30. September 2021 VR Sachsen Global Union

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
VR Sachsen Global Union	5
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	11

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. April bis 30. September 2021). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 30. September 2021.

Geldpolitik und Inflationsentwicklung bestimmen die Märkte

Zu Jahresbeginn 2021 waren stets die guten Konjunkturdaten und die positiven Nachrichten zur Pandemiebekämpfung ein Treiber für die steigenden Renditen bei US-Staatsanleihen. Auch die höheren Inflationsprognosen sorgten für Kursverluste. Ab April kam es aber zu einer deutlichen Marktberuhigung. Einerseits war das absolute Niveau gerade für ausländische „Buy-and-Hold“-Investoren wieder attraktiv geworden, sodass diese wieder als Käufer auftraten. Andererseits gelang es der US-Notenbank Federal Reserve (Fed), die Marktteilnehmer zu beruhigen. Die klare Botschaft lautete: Man befinde sich in einer Phase vorübergehend höherer Inflationsraten, die aber nicht von langer Dauer sei. Vielfach kam es aufgrund der schnellen konjunkturellen Erholung jedoch zu Lieferengpässen und einem knappen Warenangebot. Hinzu kamen gegen Ende des Berichtszeitraums deutliche Preissteigerungen bei Energierohstoffen und eine Verbesserung am US-Arbeitsmarkt, sodass die Fed Ende September bekannt gab, bald mit einer Reduzierung ihrer Anleihekäufe beginnen zu wollen. In der Folge zogen die Renditen sukzessive an und ein Teil der Gewinne ging verloren. Hinzu kam die Debatte um eine Anhebung der US-Schuldenobergrenze. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index verteuerten sich US-Staatsanleihen im Berichtszeitraum um 1,9 Prozent.

Im Euroraum setzte sich der Renditeanstieg aus dem ersten Quartal 2021 hingegen fort. Anfangs war der Impffortschritt in den USA noch höher. Im Verlauf der Berichtsperiode holte der gemeinsame Währungsraum jedoch merklich auf, sodass immer mehr Öffnungsschritte möglich wurden. Damit verbunden war eine deutliche wirtschaftliche Erholung. Darüber hinaus stiegen ebenfalls die Inflationserwartungen an, jedoch mit wesentlich geringerer Dynamik als in den USA. Die Europäische Zentralbank (EZB) hielt zunächst an ihrer expansiven Geldpolitik fest und erhöhte temporär die Anleihekäufe im Rahmen des Pandemieprogramms (PEPP) und verhinderte so größere Renditeanstiege. Im Sommer sorgte die Ausbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus für Verunsicherung und ließ die Kurse wieder steigen. Später erwiesen sich die Inflationsentwicklung und die Notenbankpolitik als belastend. Auch die EZB nahm leicht den Fuß vom Gas und erklärte, das Tempo ihrer PEPP-Anleihekäufe im vierten Quartal etwas zurückzuführen. Die Drosselung der Anleihekäufe soll nach Aussage von EZB-Präsidentin Lagarde jedoch nicht als „Tapering“ missverstanden werden.

Denkbar ist, dass ein neues Programm mit vermindertem Betrag aufgelegt wird. Ein Ende der Anleihekäufe und ein folgender erster Zinsschritt liegen somit noch in weiter Ferne. Gemessen am iBoxx Euro Sovereigns-Index verloren Euro-Staatsanleihen im Berichtszeitraum 0,6 Prozent an Wert.

Rückläufige Risikoaufschläge bei europäischen Unternehmensanleihen konnten die leicht steigenden Renditen im Staatsanleihe-Segment kompensieren. Auf Indexebene (ICE BofA Euro-Corp.-Index, ER00) verzeichneten Unternehmenspapiere ein leichtes Plus in Höhe von 0,4 Prozent. Die Suche nach Rendite verhalf Anleihen aus den Schwellenländern (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index) zunächst noch zu Kursgewinnen. Diese gingen später durch den Renditeanstieg von US-Staatsanleihen aber wieder zu einem Teil verloren. Letztlich blieb ein Zuwachs 3,3 Prozent.

Aktienmärkte über weite Strecken freundlich

Zu Beginn des Berichtshalbjahrs war die Corona-Pandemie weiterhin das Schwerpunktthema an den Kapitalmärkten. Hohe Infektionszahlen führten in vielen Ländern erneut zu Eindämmungsmaßnahmen. Doch mit dem Start der Massenimpfungen wuchs die Hoffnung auf eine baldige Öffnung der Wirtschaft, auch wenn die Impfkampagnen in einigen Ländern zunächst nur langsam vorankamen. Zwischenzeitlich zog das Impftempo deutlich an, bevor es sich im Sommer in vielen Ländern bereits wieder verlangsamte. Der spürbare Rückgang der Inzidenzen stimmte zunächst zuversichtlich. Mit der raschen Ausbreitung der Delta-Variante des Corona-Virus hatte die Unsicherheit wieder zugenommen, auch wenn die Hospitalisierungsraten bei Weitem nicht mehr so hoch ausfielen wie noch im Frühjahr 2021. Da weitere Lockdowns aber vorerst nicht in Sicht sind, wurde die Corona-Pandemie zuletzt von anderen Faktoren in den Hintergrund gedrängt.

Trotz der vor allem in vielen Dienstleistungsbereichen heruntergefahrenen wirtschaftlichen Aktivität zeigte sich die Konjunktur relativ robust – gerade auch im Vergleich zum Einbruch im Vorjahr. Dies hing vor allem mit der guten Auftragslage in den verarbeitenden Industrien zusammen. Mit den voranschreitenden Öffnungen in vielen Ländern nahm aber auch der Dienstleistungssektor wieder an Fahrt auf. Insgesamt meldete der Unternehmenssektor in den vergangenen sechs Monaten bisher größtenteils über den Erwartungen liegende Ergebnisse. Hilfreich wirkte auch die anhaltende geldpolitische Unterstützung der Zentralbanken. Aufkommende Inflations- und Zinssorgen konnte die US-Notenbank Fed mit Verweis auf den weiterhin schwächelnden Arbeitsmarkt zunächst einfangen. Im September schlug die Marktstimmung jedoch um. Die Fed erklärte, dass sie bald mit einer Reduktion ihres monatlichen Anleihe-Ankaufprogramms beginnen wolle. Die Europäische Zentralbank äußerte sich in ähnlicher Weise über die geplante Reduktion des PEPP-Programms, auch wenn eine Erhöhung des Leitzinses noch in weiter Ferne liegt. Darüber hinaus belasteten die hartnäckige Inflation, die anhaltenden globalen Lieferketten-Engpässe und die Turbulenzen in China rund um die staatliche Regulierung und den strauchelnden Immobilienkonzern Evergrande das Geschehen.

Entsprechend schwach präsentierten sich die Aktienmärkte im September.

In den zurückliegenden sechs Monaten verzeichneten die globalen Aktienmärkte per saldo Kurszuwächse. Der MSCI Welt-Index legte um 7,4 Prozent zu (gemessen in Lokalwährung). In den USA gewann der Dow Jones Industrial Average 2,6 Prozent, der marktbreite S&P 500-Index verbesserte sich um 8,4 Prozent. Auch in Europa sorgten über den Erwartungen liegende Unternehmensgewinne und Wirtschaftsdaten über weite Strecken für Kursgewinne. Der EURO STOXX 50- und der breiter gefasste STOXX Europa 600-Index erzielten ein Plus von 3,3 beziehungsweise 5,9 Prozent. Der japanische Leitindex Nikkei 225 gewann per saldo 0,9 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer verloren hingegen 4,5 Prozent, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung. Der gesamte asiatische Raum wurde seit Juli spürbar von der Ausbreitung der Delta-Variante sowie von der Wachstumsverlangsamung und der verschärften wirtschaftlichen Regulierung in China belastet.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Global	4.503.681,96	2,70
Rentenfonds		
Europa	20.018.287,50	11,98
Global	15.064.221,93	9,02
Mischfonds		
Global	89.407.152,35	53,52
Europa	7.353.952,80	4,40
Emerging Markets	3.715.072,74	2,22
Summe	140.062.369,28	83,84
2. Anteile an Immobilien-Investmentvermögen - Gliederung nach Land/Region		
Deutschland	3.931.742,15	2,35
Europa	3.710.080,00	2,22
Summe	7.641.822,15	4,57
3. Bankguthaben	19.400.925,37	11,61
4. Sonstige Vermögensgegenstände	244.546,26	0,15
Summe	167.349.663,06	100,17
II. Verbindlichkeiten	-299.436,70	-0,18
III. Fondsvermögen	167.050.226,36	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

VR Sachsen Global Union

WKN 532669
ISIN DE0005326698

Halbjahresbericht
01.04.2021 - 30.09.2021

Stammdaten des Fonds

VR Sachsen Global Union	
Auflegungsdatum	02.05.2001
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	42,86
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	3.474.965
Anteilwert (in Fondswährung)	48,07
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	2,00
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,27
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Anteile an Immobilien-Investmentvermögen

Gruppeneigene Investmentanteile

DE0009805507	Unilmmo: Deutschland (0,80 %)	ANT	42.245,00	0,00	0,00	EUR	93,0700	3.931.742,15	2,35
DE0009805515	Unilmmo: Europa (0,80 %)	ANT	68.000,00	0,00	0,00	EUR	54,5600	3.710.080,00	2,22

Summe der gruppeneigenen Investmentanteile

								7.641.822,15	4,57
--	--	--	--	--	--	--	--	---------------------	-------------

Summe der Anteile an Immobilien-Investmentvermögen

								7.641.822,15	4,57
--	--	--	--	--	--	--	--	---------------------	-------------

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE000A2AR358	KCD-Union-Nachhaltig MIX (0,60 %)	ANT	47.989,00	0,00	0,00	EUR	110,3600	5.296.066,04	3,17
DE000A1C81J5	Unilnstitutional Euro Reserve Plus (0,10 %)	ANT	80.000,00	0,00	0,00	EUR	99,9200	7.993.600,00	4,79

Summe der KVG-eigenen Investmentanteile

								13.289.666,04	7,96
--	--	--	--	--	--	--	--	----------------------	-------------

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0168092178	UniEuroKapital Corporates (0,60 %) ¹⁾	ANT	129.000,00	0,00	0,00	EUR	37,0200	4.775.580,00	2,86
LU0383775318	UniRak Emerging Markets (1,20 %) ¹⁾	ANT	20.637,00	11.000,00	0,00	EUR	180,0200	3.715.072,74	2,22

Summe der gruppeneigenen Investmentanteile

								8.490.652,74	5,08
--	--	--	--	--	--	--	--	---------------------	-------------

Gruppenfremde Investmentanteile

DE000A1C5D13	ACATIS GANE Value Event Fonds (1,80 %) ¹⁾	ANT	290,00	0,00	0,00	EUR	23.237,8500	6.738.976,50	4,03
DE000A0X7582	ACATIS IfK Value Renten UI (1,50 %) ¹⁾	ANT	118.388,00	0,00	0,00	EUR	48,7500	5.771.415,00	3,45
DE000A141WC2	Aramea Rendite Plus (0,95 %) ¹⁾	ANT	48.900,00	0,00	0,00	EUR	107,5500	5.259.195,00	3,15
DE000A0YAX64	DC Value One (0,75 %) ¹⁾	ANT	13.300,00	4.200,00	0,00	EUR	236,5100	3.145.583,00	1,88
LU0553171439	DJE - Zins & Dividende (0,65 %)	ANT	55.481,00	0,00	0,00	EUR	189,9300	10.537.506,33	6,31
LU0952573300	Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II I (0,78%)	ANT	55.452,00	0,00	0,00	EUR	173,9200	9.644.211,84	5,77
LU0399027886	Flossbach von Storch Bond Opportunities (0,43 %)	ANT	49.250,00	0,00	0,00	EUR	147,1900	7.249.107,50	4,34
FR0010929794	H2O Adagio Fcp (0,35 %)	ANT	51,00	0,00	0,00	EUR	72.803,3500	3.712.970,85	2,22
FR0013534914	H2O Adagio SP (0,35 %)	ANT	51,00	0,00	0,00	EUR	6.287,0800	320.641,08	0,19
IE00B2B36V48	Janus Henderson Balanced Fund/Ireland (0,80 %)	ANT	205.000,00	0,00	0,00	EUR	24,9400	5.112.700,00	3,06
LU0834815101	LRI OptoFlex (0,70 %) ¹⁾	ANT	4.200,00	0,00	0,00	EUR	1.461,3300	6.137.586,00	3,67
IE00BNCB5M86	Magna Umbrella Fund PLC - Magna New Frontiers Fund (1,75 %)	ANT	275.640,00	0,00	0,00	EUR	16,3390	4.503.681,96	2,70
LU1004825508	MainFirst - Absolute Return Multi Asset (1,06%)	ANT	27.800,00	0,00	0,00	EUR	109,0400	3.031.312,00	1,81
DE000A141UM5	MEAG EuroErtrag (0,40 %)	ANT	100.560,00	0,00	0,00	EUR	73,1300	7.353.952,80	4,40
LU1442550205	MFS Meridian Funds - Prudent Capital Fund (0,75 %)	ANT	56.950,00	0,00	0,00	EUR	129,9200	7.398.944,00	4,43
LU0996527213	Phaidros Funds - Balanced (0,43 %)	ANT	20.980,00	0,00	0,00	EUR	193,4100	4.057.741,80	2,43
LU0504448647	Phaidros Funds - Conservative (0,55 %)	ANT	13.969,00	0,00	0,00	EUR	172,1600	2.404.903,04	1,44
DE000A1W9A85	Prisma Aktiv UI (0,28 %) ¹⁾	ANT	70.964,00	0,00	0,00	EUR	121,9500	8.654.059,80	5,18
DE000A0KEXM6	Siemens Balanced (0,30 %) ¹⁾	ANT	327.300,00	0,00	0,00	EUR	21,7800	7.128.594,00	4,27
DE000A14XPF5	Siemens Diversified Growth (0,45 %)	ANT	866.350,00	0,00	0,00	EUR	11,6800	10.118.968,00	6,06

Summe der gruppenfremden Investmentanteile

								118.282.050,50	70,79
--	--	--	--	--	--	--	--	-----------------------	--------------

Summe der Anteile an Investmentanteilen

								140.062.369,28	83,83
--	--	--	--	--	--	--	--	-----------------------	--------------

Summe Wertpapiervermögen

								147.704.191,43	88,40
--	--	--	--	--	--	--	--	-----------------------	--------------

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.21	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	19.400.925,37					19.400.925,37	11,61
---	-----	---------------	--	--	--	--	---------------	-------

Summe der Bankguthaben							19.400.925,37	11,61
-------------------------------	--	--	--	--	--	--	----------------------	--------------

Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

							19.400.925,37	11,61
--	--	--	--	--	--	--	----------------------	--------------

Sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen aus Anteilumsatz	EUR	244.546,26					244.546,26	0,15
------------------------------	-----	------------	--	--	--	--	------------	------

Summe sonstige Vermögensgegenstände							244.546,26	0,15
--	--	--	--	--	--	--	-------------------	-------------

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR	-110.923,82					-110.923,82	-0,07
------------------------------------	-----	-------------	--	--	--	--	-------------	-------

Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-188.512,88					-188.512,88	-0,11
----------------------------	-----	-------------	--	--	--	--	-------------	-------

Summe sonstige Verbindlichkeiten							-299.436,70	-0,18
---	--	--	--	--	--	--	--------------------	--------------

Fondsvermögen							167.050.226,36	100,00
----------------------	--	--	--	--	--	--	-----------------------	---------------

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert					EUR		48,07	
Umlaufende Anteile					STK		3.474.964,859	

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								88,40
---	--	--	--	--	--	--	--	-------

1) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2021 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2021
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2021

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

n.a.

Anhang gem. §7 Nr. 9 KARBV

Anteilwert	EUR	48,07
Umlaufende Anteile	STK	3.474.964,859

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.
Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps			
Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Frankfurt am Main, 1. Oktober 2021

Union Investment Privatfonds GmbH
- Geschäftsführung -

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

LEI: 529900GA24GZU77QD356

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 608,481 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2020)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Giovanni Gay
Klaus Riester
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 19.611 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2020)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 30. September 2021,
soweit nicht anders angegeben

Vertriebs- und Zahlstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Volksbank Chemnitz eG
Innere Klosterstraße 15
09111 Chemnitz

Volksbank-Raiffeisenbank Glauchau eG
Quergasse 1
08371 Glauchau

Volksbank Raiffeisenbank Meißen
Großenhain eG
Hahnemannsplatz 21
01662 Meißen

Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG
Elisabethstraße 42/43
02826 Görlitz

Volksbank Dresden-Bautzen eG
Georgenstraße 6
01097 Dresden

Volksbank Löbau-Zittau eG
Hauptstr. 8-10
02727 Ebersbach-Neugersdorf

Anlageausschuss

Gunnar Bertram
(Vorstandsvorsitzender der
Volksbank Chemnitz eG)

Sven Fiedler
(Mitglied des Vorstandes der
Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG)

Marcus Firl
(Volksbank Chemnitz eG)

Tommy Grabner
(Volksbank Chemnitz eG)

Ronny Hammer
(Volksbank Chemnitz eG)

Heiko Kaden
(Volksbank Chemnitz eG)

Holger Krögerrecklenfort
(Volksbank Chemnitz eG)

Tobias Krohn
(Volksbank Chemnitz eG)

Silvio Schmidt
(Volksbank Chemnitz eG)

Frank Schwenke
(Volksbank Chemnitz eG)

Michael Wünsche
(Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG)

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de